

RS OGH 1998/4/28 1Ob113/98v, 2Ob361/98x, 1Ob56/99p, 2Ob158/99w, 1Ob15/00p, 7Ob220/01f, 6Ob252/05k, 3

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.04.1998

Norm

AußStrG idF WGN 1997 §13 Abs2

AußStrG 2005 §59 Abs2

AußStrG 2005 §62 Abs4 B4

MRG §37 Abs3 Z16

WEG 2002 §52 Abs1

WEG 2002 §52 Abs2

WGG §22 Abs4

Rechtssatz

In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. Die Frage, ob ein Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, ist aus seinem materiellrechtlichen Inhalt zu prüfen. Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögenrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 113/98v

Entscheidungstext OGH 28.04.1998 1 Ob 113/98v

- 2 Ob 361/98x

Entscheidungstext OGH 14.01.1999 2 Ob 361/98x

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögenrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997. (T1)

Beisatz: Ebenso die pflegschaftsbehördliche Genehmigung von Kaufverträgen oder Schenkungsverträgen über Vermögensobjekte. (T2)

- 1 Ob 56/99p

Entscheidungstext OGH 23.03.1999 1 Ob 56/99p

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die

WGN 1997 keine Änderung ein. Die Frage, ob ein Anspruch rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, ist aus seinem materiellrechtlichen Inhalt zu prüfen. (T3)

- 2 Ob 158/99w

Entscheidungstext OGH 10.06.1999 2 Ob 158/99w

nur: In der Beurteilung, ob ein Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur vorliegt, trat durch die WGN 1997 keine Änderung ein. (T4)

Beis wie T2; Beisatz: Ebenso die abhandlungsbehördliche Genehmigung einer Zahlungsvereinbarung. (T5)

- 1 Ob 15/00p

Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 15/00p

nur: Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögenrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur im Sinne des § 13 Abs 2 AußStrG in der Fassung der WGN 1997. (T6)

- 7 Ob 220/01f

Entscheidungstext OGH 26.09.2001 7 Ob 220/01f

Auch; nur T6

- 6 Ob 252/05k

Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 252/05k

Beisatz: Die Frage nach der vermögensrechtlichen Natur ist nach dem materiellrechtlichen Inhalt des Anspruchs zu prüfen. (T7) Beisatz: Hier: Die pflegschaftsgerichtliche Genehmigung der Klageführung ist vermögensrechtlicher Natur, weil es um einen - allerdings noch nicht bezifferten - Geldanspruch geht. (T8)

- 3 Ob 284/05v

Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 284/05v

nur: Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung einer Klageführung über ein Vermögenrecht ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T9) Beisatz: Nunmehr § 59 Abs 2 AußStrG 2005. (T10)

- 5 Ob 19/08t

Entscheidungstext OGH 03.06.2008 5 Ob 19/08t

Vgl auch; Beisatz: Der Verfahrensgegenstand nach §§ 52 Abs 1 Z 4, 24 Abs 6 WEG 2002 ist schon ex lege rein vermögensrechtlicher Natur. (T11)

- 10 Ob 58/08i

Entscheidungstext OGH 26.06.2008 10 Ob 58/08i

Auch; Beis wie T7; Beisatz: Ein rein vermögensrechtlicher Entscheidungsgegenstand liegt jedenfalls immer dann vor, wenn der Anspruch auf eine Geldleistung gerichtet ist. (T12)

Beisatz: Beschlüsse, die im Verlassenschaftsverfahren über die Verteilung der Nachlassaktiva bei Überschuldung des Nachlasses gefasst werden, sind vermögensrechtlicher Natur; berühren sie doch sowohl die Rechte der Gläubiger als auch der Erben, die (allenfalls aufgrund einer angenommenen Überschuldung) keine Erbantrittserklärung abgegeben haben. (T13)

- 5 Ob 122/08i

Entscheidungstext OGH 14.07.2008 5 Ob 122/08i

Vgl; Beis ähnlich wie T11; Beisatz: Hier: Verfahren wegen §§ 52 Abs 1 Z 8, 21 Abs 3 WEG 2002. (T14)

- 5 Ob 132/08k

Entscheidungstext OGH 21.10.2008 5 Ob 132/08k

Vgl; Beisatz: In den in § 22 Abs 1 WGG angeführten Verfahren ist der Entscheidungsgegenstand gemäß § 22 Abs 4 WGG in Verbindung mit § 37 Abs 3 Z 16 MRG rein vermögensrechtlicher Natur. (T15)

- 5 Ob 187/08y

Entscheidungstext OGH 21.10.2008 5 Ob 187/08y

Vgl; Beisatz: Bei einer Ordnungsstrafe handelt es sich um einen Gegenstand, der im Sinn des § 62 Abs 3 und 4 AußStrG nicht rein vermögensrechtlicher Natur ist. (T16)

- 4 Ob 222/08p

Entscheidungstext OGH 15.12.2008 4 Ob 222/08p

Auch; nur T9; Beis wie T10

- 5 Ob 278/08f

Entscheidungstext OGH 27.01.2009 5 Ob 278/08f

Vgl; Beisatz: Die Regelung des § 37 Abs 3 Z 16 MRG, wonach die dort genannten Entscheidungsgegenstände rein vermögensrechtlicher Natur sind, ist sinngemäß auch auf die Verfahren nach § 52 Abs 1 WEG 2002 zu übertragen. (T17)

- 5 Ob 273/09x
Entscheidungstext OGH 19.01.2010 5 Ob 273/09x
Vgl auch; Beis wie T11; Beis wie T17
- 6 Ob 199/10y
Entscheidungstext OGH 11.10.2010 6 Ob 199/10y
Vgl
- 1 Ob 144/10y
Entscheidungstext OGH 20.10.2010 1 Ob 144/10y
Auch; Beis wie T10; Beisatz: Hier: Kuratorbestellung als verfahrensrechtliche Nebenentscheidung, die nicht unmittelbar die Person der Pflegebefohlenen, sondern vielmehr deren Vermögenssphäre betrifft. (T18)
- 6 Ob 226/10v
Entscheidungstext OGH 17.11.2010 6 Ob 226/10v
Vgl; Beisatz: Ein Anspruch auf Aufnahme einer Sache oder eines Rechts in das Inventar beziehungsweise deren Ausscheidung aus dem Inventar ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T19)
- 3 Ob 19/11g
Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 19/11g
Vgl; vgl Beis wie T16; Beisatz: Hier: Geldstrafe nach § 79 Abs 2 Z 1 AußStrG 2005. (T20)
- 10 Ob 13/11a
Entscheidungstext OGH 29.03.2011 10 Ob 13/11a
Auch; Beisatz: Hier: Erlagsverfahren. (T21)
- 2 Ob 116/11i
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 2 Ob 116/11i
Vgl; Auch Beis wie T2
- 7 Ob 159/11z
Entscheidungstext OGH 12.10.2011 7 Ob 159/11z
Auch; Auch Beis wie T16; Beisatz: Eine unzulässige Weisung kann nicht zwangsweise durchgesetzt werden. (T22)
- 5 Ob 162/12b
Entscheidungstext OGH 05.09.2012 5 Ob 162/12b
Auch; Beis ähnlich wie T7; Vgl Beis wie T17; Beisatz: Hier: Grundbuchverfahren über Verfahren nach § 52 Abs 1 Z 9 WEG 2002. (T23)
- 3 Ob 175/12z
Entscheidungstext OGH 17.10.2012 3 Ob 175/12z
Auch; Beisatz: Hier: Tauschvertrag. (T24)
- 5 Ob 140/13v
Entscheidungstext OGH 28.08.2013 5 Ob 140/13v
Vgl auch; Beis wie T17
- 8 Ob 89/13s
Entscheidungstext OGH 28.10.2013 8 Ob 89/13s
Auch; Beis wie T16
- 5 Ob 134/13m
Entscheidungstext OGH 27.11.2013 5 Ob 134/13m
Auch
- 3 Ob 229/13t
Entscheidungstext OGH 19.12.2013 3 Ob 229/13t
Auch; Beisatz: Der Gegenstand der Entscheidung über die Bewilligung der Realisierung von Goldmünzen ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T25)
- 1 Ob 108/14k
Entscheidungstext OGH 24.07.2014 1 Ob 108/14k

Auch

- 3 Ob 99/14a
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 99/14a
Auch; Beis wie T2
- 5 Ob 91/15s
Entscheidungstext OGH 19.05.2015 5 Ob 91/15s
Auch; Ähnlich nur T3
- 10 Ob 61/15s
Entscheidungstext OGH 30.06.2015 10 Ob 61/15s
Vgl auch; Beis wie T16
- 3 Ob 239/15s
Entscheidungstext OGH 16.12.2015 3 Ob 239/15s
Auch
- 7 Ob 216/15p
Entscheidungstext OGH 16.12.2015 7 Ob 216/15p
Auch; Beis wie T12
- 7 Ob 71/17t
Entscheidungstext OGH 26.04.2017 7 Ob 71/17t
Vgl; Beisatz: Genehmigung eines Vergleichs gerichtet auf Zahlung von 10.000 EUR an die Betroffene samt Generalbereinigung ist rein vermögensrechtlicher Natur. (T26)
- 1 Ob 76/18k
Entscheidungstext OGH 30.04.2018 1 Ob 76/18k
Auch; Beis wie T25; Beisatz: Hier: Antrag des Vaters auf Realisierung von Vermögenswerten aus zwei Bausparverträgen, die jeweils auf den Namen eines seiner beiden Kinder lauten - Entscheidungsgegenstand rein vermögensrechtlicher Natur. (T27)
- 4 Ob 66/18m
Entscheidungstext OGH 25.09.2018 4 Ob 66/18m
Auch; Beisatz: Das Recht aus der Marke ist kein Persönlichkeitsrecht, sondern ein geldwertes Immaterialgüterrecht und rein vermögensrechtlicher Natur. Es ist daher ein Bewertungsausspruch zu treffen. (T28)
- 5 Ob 9/19p
Entscheidungstext OGH 20.02.2019 5 Ob 9/19p
Vgl; Beis wie T15; Beisatz: Hier: Verfahren nach § 22 Abs 1 Z 6a WGG. (T29)
- 5 Ob 164/21k
Entscheidungstext OGH 23.09.2021 5 Ob 164/21k
nur T9
- 10 Ob 16/22h
Entscheidungstext OGH 20.04.2022 10 Ob 16/22h
Vgl; Beis wie T12; Beisatz: Hier: Verfahren nach § 28 UVG. (T30)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109789

Im RIS seit

28.05.1998

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at